



Verlautbarungsblatt

der



Agrarmarkt Austria, Dresdner Straße 70, 1200 Wien

Gemäß des § 32 des AMA-Gesetzes 1992 (BGBl. Nr. 376/1992 idgF)

Jahrgang 2003

Ausgegeben am 29. Dezember 2003

8. Stück

INHALT

Kundmachung von Verordnungen der Organe der AMA

- 18. Informations- und Absatzförderungsmaßnahmen für Agrarmarkterzeugnisse im Binnenmarkt gemäß der Verordnung (EG) Nr. 2826/2000 – Aufforderung zur Einreichung von Programmen; Bekanntgabe der Leitlinien gemäß der Verordnung (EG) Nr. 94/2002 i.d.g.F.**

Nr. 18. Informations- und Absatzförderungsmaßnahmen für Agrarmarkterzeugnisse im Binnenmarkt gemäß der Verordnung (EG) Nr. 2826/2000 – Aufforderung zur Einreichung von Programmen; Bekanntgabe der Leitlinien gemäß der Verordnung (EG) Nr. 94/2002 i.d.g.F.

Nr. 18.

Informations- und Absatzförderungsmaßnahmen für Agrarmarkterzeugnisse im Binnenmarkt gemäß der Verordnung (EG) Nr. 2826/2000 – Aufforderung zur Einreichung von Programmen; Bekanntgabe der Leitlinien gemäß der Verordnung (EG) Nr. 94/2002 i.d.g.F.

1.) Einleitung

Die Europäische Gemeinschaft gewährt gemäß der Verordnung (EG) Nr. 2826/2000 des Rates vom 19. Dezember 2000 eine finanzielle Unterstützung für Programme zur Absatzförderung und Information bestimmter Agrarprodukte im Binnenmarkt mit einer Laufzeit von ein bis drei Jahren. Die Verordnung (EG) Nr. 94/2002 der Kommission vom 18. Januar 2002, zuletzt geändert durch die Verordnung (EG) Nr. 497/2003, enthält die entsprechenden Durchführungsvorschriften.

2.) Antragsberechtigte:

Antragsberechtigt sind Branchen- und Dachverbände mit Sitz in der Gemeinschaft.

Beteiligen sich mehrere Verbände unterschiedlicher Mitgliedsstaaten an einem Programm, so müssen die Programme mit den Leistungsverzeichnissen aller beteiligten Mitgliedsstaaten abgestimmt werden.

3.) Finanzielle Beteiligung

Gemäß Art. 9 der Verordnung (EG) Nr. 94/2002 und Art. 9 der VO (EG) Nr. 2826/2000 beträgt die finanzielle Beteiligung der Gemeinschaft höchstens 50 % der tatsächlichen Kosten des Programms.

Die Mitgliedstaaten beteiligen sich an der Finanzierung der Maßnahmen mit 20 % der tatsächlichen Kosten, der Restbetrag ist von den beteiligten Organisationen zu übernehmen. Die Mittel zur Finanzierung des Anteils der Mitgliedstaaten und/oder Branchen- oder Dachverbänden können auch aus steuerähnlichen Einnahmen stammen.

In begründeten Fällen kann auch beschlossen werden, dass die beteiligte Organisation den gesamten von der Gemeinschaft nicht finanzierten Teil übernimmt,

4.) Antragsfrist:

Programme sind bis spätestens **31. Januar** bzw. **31. Juli 2004** in deutscher Sprache bei der unter Pkt. 8 genannten zuständigen nationalen Stelle einzureichen.

Die Anträge haben insbesondere zu enthalten:

- Zielvorgaben
- Hauptzielgruppen
- Hauptaussagen (z.B.: Besonderheiten des Erzeugnisses, Qualitätsmerkmale, etc....)
- Wichtigste Instrumente der Maßnahme (z.B.: Teilnahme an Messen, Schaltung von Inseraten etc....)
- Laufzeit des Programms
- Kostenvoranschlag
- Durchführende Stelle

Nr. 18. Informations- und Absatzförderungsmaßnahmen für Agrarmarkterzeugnisse im Binnenmarkt gemäß der Verordnung (EG) Nr. 2826/2000 – Aufforderung zur Einreichung von Programmen; Bekanntgabe der Leitlinien gemäß der Verordnung (EG) Nr. 94/2002 i.d.g.F.

5.) Gegenstand der Programme:

Für folgende Erzeugnisse können Informations- und/oder Absatzförderungsprogramme eingereicht werden:

a.) Themen:

- Information über die geschützte Ursprungsbezeichnung (g.U.), die geschützten geographischen Angaben (g.g.A.), die garantiert traditionellen Spezialitäten (g.t.S.) und die hierzu in den Agrarvorschriften vorgesehenen grafischen Symbole
- Information über Methoden des ökologischen Landbaus
- Information über landwirtschaftliche Produktionssysteme zur Herkunftssicherung und Etikettierung der Erzeugnisse
- Information über Lebensmittelqualität und –sicherheit sowie über ernährungswissenschaftliche und gesundheitliche Aspekte

b.) Produkte

- Milcherzeugnisse
- Faserlein
- Olivenöl und Tafeloliven
- frisches Obst und Gemüse
- Verarbeitungszeugnisse aus Obst und Gemüse
- lebende Pflanzen und Waren des Blumenhandels
- Rindfleisch, frisch, gekühlt oder gefroren
- Qualitätsweine b.A., Tafelweine mit geografischer Angabe

Für nähere Informationen zu den einzelnen Programmen siehe Anhang I und III der Verordnung (EG) Nr. 94/2002 i.d.g.F.

6.) Auswahl- und Zuschlagskriterien

- Übereinstimmung des vorgeschlagenen Programms mit den Zielen des Anhang III der o.a. Verordnung i.d.g.F.
- Anzahl der durch das Programm beteiligten Mitgliedsstaaten
- Reichweite des Programms
- Der erwartete Nutzen in Vergleich zu den Kosten
- Kompetenz, Effizienz und Repräsentanz des beantragenden Verbandes

7.) Weitere Informationen:

Die Verordnungen sind im Internet abrufbar:

Verordnung (EG) Nr. 94/2002: <http://europa.eu.int/eur-lex/de>

Verordnung (EG) Nr. 2826/2000: http://europa.eu.int/eur-lex/de/search/search_oj.html

Verlautbarung der AGRARMARKT AUSTRIA

Nr. 18. Informations- und Absatzförderungsmaßnahmen für Agrarmarkterzeugnisse im Binnenmarkt gemäß der Verordnung (EG) Nr. 2826/2000 – Aufforderung zur Einreichung von Programmen; Bekanntgabe der Leitlinien gemäß der Verordnung (EG) Nr. 94/2002 i.d.g.F.

8.) Zuständige nationale Stellen:

a.) Für Milcherzeugnisse:

Agrarmarkt Austria, GB I/Abt.3/Ref.8
Dr. Lothar Gödl
Dresdner Straße 701200 Wien
Tel.: 01/33151 – 284
Fax: 01/33151 - 396
Email: Lothar.Goedl@ama.gv.at

b.) Für frisches Obst und Gemüse, Verarbeitungserzeugnisse aus Obst und Gemüse, Lebende Pflanzen und Waren des Blumenhandels, Olivenöl und Tafeloliven, Faserlein, und Methoden des ökologischen Landbaus:

Agrarmarkt Austria, GB I/Abt. 4/Ref. 10
Fr. Michaela Pichler
Dresdner Straße 70
1200 Wien
Tel.: 01/33151 – 241
Fax: 01/33151 - 4624
Email: Michaela.Pichler@ama.gv.at

c.) Für Rindfleisch, frisch, gekühlt oder gefroren:

Agrarmarkt Austria GB II/Abt. 7/Ref. 21
Ing. Alois Luger
Dresdner Straße 70
1200 Wien
Tel.: 01/33151 – 218
Fax: 01/33151 - 297
Email: Alois.Luger@ama.gv.at

d.) Für Wein:

Bundesministerium für Land- und Forstwirtschaft, Umwelt und Wasserwirtschaft
Dr. Rudolf Schmid
Stubenring 1
1012 Wien
Tel.: 01/71100-2840
Fax.: 01/71100-2725
Email: Rudolf.Schmid@lebensministerium.at

Verlautbarung der AGRARMARKT AUSTRIA

Nr. 18. Informations- und Absatzförderungsmaßnahmen für Agrarmarkterzeugnisse im Binnenmarkt gemäß der Verordnung (EG) Nr. 2826/2000 – Aufforderung zur Einreichung von Programmen; Bekanntgabe der Leitlinien gemäß der Verordnung (EG) Nr. 94/2002 i.d.g.F.

Diese Verlautbarung ist auch auf der Webseite
der Agrarmarkt Austria (www.ama.at) im **Internet** verfügbar.

Impressum:

Verlautbarungsblatt der Marktordnungsstelle Agrarmarkt Austria (AMA)

Medieninhaber, Herausgeber, Vertrieb: AGRARMARKT AUSTRIA

Redaktion: Agrarmarkt Austria
I/1 - Recht, Personal, Allg. Verwaltung
Dresdner Straße 70
Postfach 62
A-1201 Wien

Telefon: (01) 331 51-0
Telefax: (01) 331 51-199
E-mail: office@ama.gv.at

Hersteller: Eigendruck